Ganz knappe Siege

Mal wieder ging der Sieg bei der Verbandsrangliste des Pfälzischen Tischtennisverbandes am vergangenen Sonntag in Frankenthal, bei den Herren an einen Spieler der TSG Kaiserslautern. Die TSG belegte mit Lasse Becker und Jan Kämmerer, gleichauf mit 8:1-Siegen, die beiden Spitzenränge. Favorit Lasse Becker gewann gleich zu Beginn, deutlich gegen den Turnierzweiten Jan Kämmerer (TSG Kaiserslautern) in drei Durchgängen. Kämmerer bezeichnete Becker darauf hin, als "klar besseren Spieler", im Duell der beiden TSG-Akteure.



Aber Kämmerer, der selbst auch in der Oberliga spielt, gewann danach acht Spiele in Serie. Beide, Becker und Kämmerer, hatten am Ende 8:1-Siege auf dem Konto. Becker leistete sich doch überraschend, gegen Angriffsspieler Sebastian Gailing (TTC Oggersheim) eine Niederlage. Mit 25:5 Sätzen war das Satzverhältnis von Becker um zwei Durchgänge besser, als das von Kämmerer. Gleichwohl hätte auch der direkte Vergleich den Ausschlag für Becker gegeben.

Ilja Kratschmer vom TTC Winnweieler spielte ebenfalls groß auf. Verlor nur gegen die beiden Topleute der TSG Kaiserslautern und hatte am Ende 7:2-Siege auf dem Konto. Gegen Turniersieger Lasse Becker unterlag Kratschmer zum Abschluss in drei Sätzen. Gegen Kämmerer hatte sich Angriffsspieler Kratschmer gar den ersten Satz gesichert, unterlag dann jedoch in vier Durchgängen. In den übrigen Partien spielte der TTC-Akteur souverän, gewann überwiegend deutlich. Nur gegen seinen Teamkollegen Jean-Pierre Paquette musste er sich zum Auftakt gehörig strecken. Zwar führte Kratschmer mit 2:0-Sätzen, verlor die folgenden beiden Durchgänge, bevor er die Partie mit einem 11:8 im Entscheidungssatz für sich entschied.

Bei den Damen hatte Elena Stock vom TTV Edenkoben knapp, mit 5:2 Siegen vor Anika Links (1. TTC Pirmasens) und Titelverteidigerin Jasmin Veith (SV Mörsbach), die nach Siegen gleichauf lagen, die Oberhand behalten. 14 Bälle Vorsprung reichten Stock zum Sieg gegenüber der Pirmasenserin Links. "Es war schon ungewöhnlich, wie unterschiedlich die Kontrahenten gegeneinander gespielt hatten" sagt Turniersiegerin Stock, die erstmals die Verbandsrangliste gewann. Sie merkte an, dass Melina Ferdinand (TTV Edenkoben) die beiden Bestplatzierten schlug. "Im Einzel war es mein größter Einzelerfolg", sagt die 23-jährige Studentin, die gegen Vereinskameradin Carolin Bollinger (TTV Edenkoben) in fünf Sätzen gewann. Trotz der Niederlagen gegen die Pirmasenserinnen Links und Monika Kiefer konnte Stock das Turnier für sich entscheiden.

Verbandsranglistenturnier in Frankenthal Herren

1. Lasse Becker (TSG Kaiserslautern) 8:1-Siege, 2. Jan Kämmerer (TSG Kaiserslautern) 8:1, 3. Ilja Kratschmer (TTC Winnweiler) 7:2, 4. Sebastian Gailing (TTC Oggersheim) 6:3, 5. Yannik Höreth (TSG Kaiserslautern) 5:4, 6. Nico Köhler (TSG Kaiserslautern) 4:5, 7. Dirk Butz (TTV

Albersweiler) 3:6, 8. Marco Buchert (TTC Oppau) 2:7, 9. Jean-Pierre Paquette (TTC Winnweiler) 1:8, 10. Fabian Pahl (TTV Albersweiler) 1:8

Damen

1. Elena Stock (TTV Edenkoben) 5:2, 2. Anika Links (1. TTC Pirmasens) 5:2, 3. Jasmin Veith (SV Mörsbach) 5:2, 4. Monika Kiefer (1. TTC Pirmasens) 4:3, 5. Melina Ferdinand (TTV Edenkoben) 4:3, 6. Carolin Bollinger (TTV Edenkoben) 3:4, 7. Evelyn Emmrich (TSG Kaiserslautern) 2:5, 8. Fabienne Blank (TTC Dahn) 0:7.